

6231 Schlierbach, 15. Mai 2024

Medienmitteilung

Waldbrandgefahr im Frühling am höchsten

Mit der Grillsaison beginnt auch die Waldbrandsaison

Die Tage werden länger und wärmer, viele Menschen zieht es nach draussen, die Feuerstellen im Wald sind besetzt und es duftet nach Gegrilltem. Damit beginnt auch die Saison der Waldbrandgefahr. Deshalb ist besonders in dieser Zeit Vorsicht geboten. Wenig Niederschlag, viel Sonnenschein und Wind trocknen den Waldboden aus. Eine nicht richtig gelöschte Feuerstelle kann schnell zu einem gefährlichen Brandherd werden und das Feuer kann sich schnell ausbreiten. Nur mit grosser Anstrengung von Seiten Feuerwehren kann es wieder gelöscht werden. Ein Waldbrand führt zu weitreichenden negativen Folgen für den Wald und seine vielfältigen Funktionen wie dem Schutz vor Naturgefahren, Holzreserve und Erholungsraum.

Unser Verhalten im Wald trägt viel dazu bei, ein solches Ereignis zu verhindern: Generell wird empfohlen, fest eingerichtete Feuerstellen zu nutzen, das Feuer stets im Blick zu behalten und nach dem Bräteln gänzlich zu löschen. Helfen Sie mit, Brände zu vermeiden.

		Verzichten Sie bei Wind auf Feuer im Freien.
		Kein Feuer in unbefestigten Feuerstellen.
		Verwenden Sie festeingerichtete Feuerstellen und überwachen Sie das Feuer laufend.
		Bei einer Waldhütte mit Unterstand ist feuern erlaubt.
		Versichern Sie sich, dass Ihr Feuer vollständig gelöscht ist bevor Sie den Ort verlassen.

Waldbrandgefahr
aktuelle Lage Schweiz



waldbrandgefahr.ch